

Chick lit zum Sich-Kringeln

Für Molly ist mit der Hochzeit mit dem umwerfend gut aussehenden Charlie ein Traum in Erfüllung gegangen. Sie ist die Glückliche, mit der Charlie durch gute und schlechte Zeiten gehen möchte. Die Flitterwochen hätten ewig andauern können, aber der Alltag ruft. Doch wenige Tage später kommt für Molly das böse Erwachen: Charlie hat seine Sachen gepackt und seiner (Noch-)Ehefrau ein paar Zeilen gelassen. "Liebe Molly, es tut mir leid, aber mir wird es zu viel. Bitte hasse mich nicht." In Sekundenbruchteilen bricht für die Reporterin bei dem Glamourmagazin "Sie" eine vermeintlich heile Welt zusammen und der anschließende Katzenjammer wird dadurch vergrößert, dass ihr Ex plötzlich auf der Bildfläche wieder auftaucht.

Zu ihrem großen Glück weiß Molly nicht, dass Charlie sie verlassen hat, um morgens in den Armen einer anderen aufzuwachen. Bei der Auserwählten handelt es sich um eine gewisse Julie. Die beiden führen schon seit längerem eine heimliche Affäre und planen nun eine Zukunft in trauter Zweisamkeit - ohne irgendwelche verflochtenen Ehefrauen oder Freundinnen. Doch schon bald drohen ernsthafte Probleme das junge Liebesglück zu zerstören. Der Sex ist langweilig geworden und Julie leidet unter Dauermüdigkeit, denn Charlie schnarcht so laut wie ein Sägegewerk und treibt seine Geliebte aus dem gemeinsamen Schlafzimmer. Kein Wunder, dass Julie schon bald unter schlechter Laune leidet und die Beziehung ins Wanken gerät. Ist dies die große Chance für Eve?

Vor drei Jahren waren sie und Charlie zusammen und unglaublich glücklich. Um über das Beziehungsende hinwegzukommen, sucht die Redakteurin seit längerem eine Psychologin auf und hofft darauf, dass diese Wunder bewirken und Eve aus ihrem emotionalen Loch herausholen kann. Bislang war allerdings jeglicher Versuch vergebens. Tag und Nacht trümt Eve von Charlie - und muss letzten Endes erkennen, dass sie ohne den Mächtigsten-Casanova deutlich besser dran ist. Drei Frauen und ein Herzensbrecher. Kann das gut gehen? Wohl kaum, wie das Chaos bestens beweist...

Niamh Greene ist die irische Version von Bestsellerautorin Sophie Kinsella, denn ihre Romane sind eine leidenschaftliche Liebeserklärung, der kein Leser widerstehen kann. Ihr neues Buch "Drei Engel gegen Charlie" ist ein kleiner Hit, der bei Frauen einschlagen wird wie eine Bombe. Bei der Lektüre wird den Bauchmuskeln ein hartes Training abverlangt, sodass man nach der letzten Seite vor lauter Japsen nicht mehr reden kann und der Muskelkater seinen Tribut fordert. Diese Form der Unterhaltung sorgt für viele Lacher und amüsante (Lese-)Stunden voller Witz und Emotionen. Da wünscht man sich schnellstmöglich schlechtes Wetter, um diese Geschichte mit Herz und Seele genießen zu können.

Man muss die Leichtigkeit, mit der Niamh Greene ihre Geschichten schreibt, einfach von ganzen Herzen lieben. "Drei Engel gegen Charlie" bietet Frauen witzig-spritzige Unterhaltung, wie sie am besten immer sein sollte. Da freut man sich schon jetzt auf den nächsten Roman aus der Feder der irischen Autorin.

Susann Fleischer 26.11.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info